

## **Ausstellungsschiff MS Wissenschaft startet heute seine Tour durch Deutschland Bär „Zukunft zum Anfassen: MS Wissenschaft zeigt die Energie von morgen“**

Im Rahmen des *Wissenschaftsjahr 2025 – Zukunftsenergie* startet das Ausstellungsschiff *MS Wissenschaft* heute in Berlin seine diesjährige Tour durch rund 30 Städte in Deutschland. Die interaktive Ausstellung lädt dazu ein, neben technologischen auch soziale, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Energiewende zu betrachten und wirft einen Blick auf Deutschlands Kurs zur Klimaneutralität bis 2045. **Der Eintritt ist frei.**

Dazu erklärt **Bundesforschungsministerin Dorothee Bär:**

„Energie ist nie nur Technologie – sie ist zugleich Basis unseres Wohlstands und die Grundvoraussetzung für unsere Zukunft. Als Gesellschaft stehen wir dabei vor der Aufgabe, einen Energiemix zu gestalten, der sauber, sicher, bezahlbar und CO<sub>2</sub>-frei ist. Wie dieser aussehen kann, macht die *MS Wissenschaft* erlebbar. Die Ausstellung an Deck zeigt, woran aktuell geforscht wird und welche Technologien bereits entwickelt wurden. Sie gibt mit spannenden Exponaten, Formaten und Dialogen Einblicke rund um die zukünftige Gewinnung, Verteilung und Nutzung von Energie. Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an Bord zu kommen und die Energie von morgen zu entdecken.“

Für die Gesellschafterversammlung von *Wissenschaft im Dialog (WiD)* erklärt die

**Generalsekretärin der Max-Planck-Gesellschaft, Dr. Simone Schwanitz:**

„Um die Energiewende zu meistern, ist eine gute Wissenschaftskommunikation unverzichtbar, denn die Wende kann nur gelingen, wenn Menschen offen sind für neue Technologien, die nicht zuletzt aus der Wissenschaft kommen. Die Max-Planck-Gesellschaft fördert *WiD* seit seiner Gründung vor 25 Jahren. Heute, da Menschen von vielen Unsicherheiten umgeben sind, ist die Arbeit von *WiD* wichtiger denn je. Denn *WiD* kommuniziert nicht nur Fakten, sondern weckt durch niederschwellige Angebote wie die *MS Wissenschaft* die Neugier und das Verständnis für die Arbeit von Forscherinnen und Forschern.“

### **Hintergrund**

Wie wird Grüner Wasserstoff erzeugt? Wie können wir mit Erdwärme heizen? Was passiert in einem Fusionsreaktor? Und wie geht es mit der Energiewende und den Erneuerbaren Energien in Deutschland voran? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Ausstellung im *Wissenschaftsjahr 2025 – Zukunftsenergie*. An rund 30 interaktiven Exponaten können Besucherinnen und Besucher beispielsweise ein intelligentes Stromnetz gestalten, die Wärme im Erdinneren spüren, den Energieverbrauch ihrer persönlichen Internetnutzung ermitteln oder die Stadt der Zukunft

erleben. Ergänzend gibt es ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm sowie zahlreiche Workshops für Schulklassen (Altersempfehlung: ab 12 Jahren).

Die MS Wissenschaft tourt im Auftrag des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt durch Deutschland. *WiD* realisiert die Ausstellung mit Unterstützung der hinter *WiD* stehenden Wissenschaftsorganisationen. Die Exponate werden zur Verfügung gestellt von Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft, Helmholtz-Gemeinschaft, Leibniz-Gemeinschaft, Max-Planck-Gesellschaft und von DFG-geförderten Projekten, Hochschulen sowie weiteren Partnern.

#### **Öffnungszeiten:**

Täglich 10.00 bis 18.30 Uhr (für Schulklassen ab 9.00 Uhr). Informationen zu Abweichungen in einzelnen Städten und alle Stationen der Tour auf einen Blick: [ms-wissenschaft.de/tour](https://ms-wissenschaft.de/tour)

#### **Die ersten Anlegestellen:**

**Berlin-Mitte:** 14. – 18. Mai, 10.00 bis 18.30 Uhr (am 14.5. erst ab 14.00 Uhr), Anlegestelle: Schiffbauerdamm zwischen Bahnbrücke Friedrichstraße und Marschallbrücke

**Potsdam:** 19. – 21. Mai, 10.00 bis 18.30 Uhr (am 19.5. erst ab 12.00 Uhr), Anlegestelle: Yachthafen Potsdam, am Ende der Kastanienallee

**Genthin:** 23. – 25. Mai, 10.00 bis 18.30 Uhr, Anlegestelle: Fahrgastanleger an der Mühlenstraße

#### **Die ersten Veranstaltungen an Bord:**

**16. Mai, Berlin-Mitte, 10.00 – 15.00 Uhr:** [Meet the Scientists](#): Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern stehen Besuchenden für Fragen zu den Exponaten zur Verfügung und geben Einblicke in Hintergründe sowie Ziele ihrer Forschung.

**16. Mai, Berlin-Mitte, 18.00 – 19.30 Uhr:** Diskussionsveranstaltung [Dialog an Deck](#) zum Thema „Fusion - Energie der Zukunft? Fortschritt, Herausforderungen und Visionen“. Fusionsenergie gilt vielen als Hoffnung für unsere Energieversorgung von morgen. Wo steht die Forschung in diesem Bereich? Vier Forschende geben Einblicke in den aktuellen Stand der Technik.

#### **Informationen zum Besuch:**

**Kostenlose Führungen durch die Ausstellung:** Täglich 17.00 Uhr, am Wochenende sowie feiertags 11.00 Uhr und 17.00 Uhr. Ein Audioguide in deutscher und englischer Sprache sowie ein Videoguide in Gebärdensprache stehen kostenlos zur Verfügung.

**Anmeldung für Gruppen und Schulklassen:** Ab zehn Personen ist eine Anmeldung unter der jeweiligen Station auf [ms-wissenschaft.de/tour](https://ms-wissenschaft.de/tour) erforderlich.

**Veranstaltungen an Bord:** [ms-wissenschaft.de/veranstaltungen](https://ms-wissenschaft.de/veranstaltungen)

**Alle Stationen der Tour auf einen Blick:** [ms-wissenschaft.de/tour](https://ms-wissenschaft.de/tour)

**Informationen zur Ausstellung:** [ms-wissenschaft.de](https://ms-wissenschaft.de)

**Informationen zum Wissenschaftsjahr 2025 – Zukunftsenergie:** [wissenschaftsjahr.de](https://wissenschaftsjahr.de)

**Fotos MS Wissenschaft:** [ms-wissenschaft.de/presse/fotos](https://ms-wissenschaft.de/presse/fotos)

(Am Nachmittag des 14. Mai stehen weitere Fotos zur Verfügung.)

---

**Ihr Kontakt bei Wissenschaft im Dialog (WiD):**

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Dorothee Menhart

M: 0162 2488108

[dorothee.menhart@w-i-d.de](mailto:dorothee.menhart@w-i-d.de)

Projektleitung MS Wissenschaft

Susanne Jaster

M: 0151 10025544

[susanne.jaster@w-i-d.de](mailto:susanne.jaster@w-i-d.de)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hanna Strub

M: 0176 47182845

[hanna.strub@w-i-d.de](mailto:hanna.strub@w-i-d.de)

---

**Wissenschaftsjahr 2025 – Zukunftsenergie**

Das *Wissenschaftsjahr 2025* widmet sich dem Thema Zukunftsenergie. Wie kann ein Energiemix aussehen, der sauber, verlässlich, bezahlbar und ressourcenschonend ist? Welche Technologien wurden bereits entwickelt und woran wird aktuell geforscht? Welche neuen Energiepartnerschaften braucht unser Land? Wie kann die Energieversorgung der Zukunft aussehen – und welche Auswirkungen hat sie auf die Gesellschaft?

Die Bedeutung der Forschung für die Erreichung einer klimaneutralen Energieversorgung steht im Mittelpunkt des Wissenschaftsjahres 2025. Energieforschung ist eine fachübergreifende, vielschichtige, kapitalintensive und strategische Aufgabe. Der Klimawandel, begrenzte Ressourcen und ein zugleich weltweit steigender Energiebedarf stellen Regierungen, Industrie und auch Bürgerinnen und Bürger vor neue Herausforderungen, die die Forschung adressiert. Das *Wissenschaftsjahr 2025 – Zukunftsenergie* lädt mit vielfältigen Angeboten dazu ein, Einblicke in Lösungsstrategien aus der Energieforschung zu gewinnen, die neuesten Innovationen und Erkenntnisse kennenzulernen und in den Austausch mit Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu kommen.

Das Wissenschaftsjahr ist eine Initiative des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt gemeinsam mit *Wissenschaft im Dialog (WiD)*. [wissenschaftsjahr.de/2025](https://wissenschaftsjahr.de/2025)

**Wissenschaft im Dialog (WiD)**

*Wissenschaft im Dialog (WiD)* ist die zentrale Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH engagiert sich für eine offene Gesellschaft, die Wandel mit Wissen gestaltet. Dazu fördert sie einen produktiven Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit: Als Think-and-Do-Tank für Wissenschaftskommunikation erarbeitet *WiD* praxisrelevantes Wissen, bietet zielgruppenorientierte Fort- und Weiterbildungen an, vernetzt unterschiedliche Akteurinnen und Akteure und entwickelt innovative Kommunikationsformate. *Wissenschaft im Dialog* wurde im Jahr 2000 von den wichtigsten deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. [wissenschaft-im-dialog.de](https://wissenschaft-im-dialog.de)